

Pressedienst

Pressemitteilung 044/2015

Georisiken und ihre Datenbanken

Martin Klose zum Dr. rer. nat. promoviert – Auszeichnung „Summa cum laude“

„Rutschungsdatenbanken als Werkzeuge zur integrierten Bewertung von Rutschungsrisiken“ – zu diesem Thema schloss Martin Klose seine Promotion mit der Note „summa cum laude“ an der Universität Vechta ab. Universitätspräsidentin Prof.in Dr. Marianne Assenmacher überreichte nun die Promotionsurkunde.

Landläufig als „Erdbeben“ bezeichnet, gehören Massenbewegungen zu den gegenüber Erdbeben eher unbekannteren, wenngleich in Mitteleuropa ökonomisch weitaus bedeutenderen Georisiken. Informationen über historische und aktuelle Rutschereignisse gelten als wesentlicher Schlüssel, um die mit Massenbewegungen einhergehenden Risiken für Mensch und Infrastruktur für die Zukunft abschätzen zu können. Eine zentrale Rolle spielen in diesem Zusammenhang sogenannte Rutschungsdatenbanken, die systematisch geführte Sammlungen an Informationen über historische und aktuelle Rutschereignisse darstellen. Rutschungsdatenbanken sind heute eine der wichtigsten Grundlagen für Fragestellungen im Zusammenhang mit dem Auftreten, der Bewertung und dem Management von Massenbewegungen.

In seiner Dissertation entwickelte Martin Klose auf Basis einer Rutschungsdatenbank für die Bundesrepublik Deutschland einen Forschungsansatz der es erstmals ermöglicht, Rutschungsrisiken in integrierter Perspektive bewerten zu können. Der Ansatz stützt sich auf ein breites Spektrum an Methoden, das neben raum-zeitlichen Dispositionsmodellen und Instrumenten der Kostenerfassung vor allem Verfahren aus dem Bereich der Budgetanalyse sowie Studien zur Untersuchung der Risikokultur beinhaltet. Martin Klose konzipierte den Forschungsansatz in Kooperation mit dem U.S. Geological Survey und konnte ihn am Beispiel von Fallstudien in Niedersachsen erfolgreich anwenden und testen.

Bildunterschrift: Der erfolgreiche Promovend Martin Klose mit Präsidentin Prof. Dr. Marianne Assenmacher (Bild: Daubenspeck)

Vechta, 16. März 2015

Pressekontakt:

Sabrina Daubenspeck
Universität Vechta
Geschäftsstelle der Präsidentin
Marketing/Presse
Fon +49 (0) 4441.15 520
Fax +49 (0) 4441.15 523
E-Mail pressestelle@uni-vechta.de